

Studentische Initiative an der Handelshochschule Leipzig (HHL) sammelt 3000 Flaschen und spendet Pfand für Schulprojekt in Äthiopien

Studentische Initiative an der Handelshochschule Leipzig (HHL) sammelt 3000 Flaschen und spendet Pfand für Schulprojekt in Äthiopien

Seit Anfang 2010 besteht an der Handelshochschule Leipzig (HHL) die Möglichkeit, Pfandflaschen in speziell dafür vorgesehenen Behältern abzugeben. Aufgestellt wurden die weißen Boxen von Studenten des Vereins Business Students Without Borders (BSWB). Die HHLler sind auf große Spendenbereitschaft ihrer Kommilitonen, der Professoren und Mitarbeiter sowie der Besucher der HHL gestoßen.

"Auf diesem Weg haben wir seit Jahresbeginn bereits 3000 Flaschen sammeln können Deren Pfand wird ohne Abzüge an ein soziales Projekt weitergegeben. Aktuell unterstützen wir so den Bau eines Schulgebäudes in Äthiopien", so Felix Wünsche (27), MBA-Student und Vorstand des Business Students Without Borders e.V.

Die Idee zur Unterstützung von Kindern in Äthiopien entstand aus einem vorangegangenen Projekt mit dem Social Start-up Coffee Circle. Das von einem ehemaligen HHL-Studenten gegründete Unternehmen fördert mit einem Euro je verkauftem Kilogramm Kaffee die Dörfer und Regionen in Äthiopien, aus denen die ungerösteten Kaffeebohnen gekauft werden. "Ein solches Engagement unterstützen wir natürlich sehr gern", ergänzt BSWB-Mitglied Steffen Suttner (24).

Natalia Churikova (24), die wie Steffen Suttner im M.Sc.-Programm studiert, sagt: "Wir engagieren uns vor allem in regionalen Projekten, in denen wir unser wirtschaftswissenschaftliches Wissen auf reale Fälle anwenden können, um anderen Menschen und Organisationen zu helfen. Mit dem Sammeln der Pfandflaschen wollen wir jedoch dem ursprünglichen Gedanken des Vereins gerecht werden, und uns über Grenzen hinweg engagieren. Daher unterstützen wir mit der Pfandflaschen-Aktion Projekte in der ganzen Welt."

Über Business Students Without Borders (BSWB)

Durch die studentische Initiative Business Students Without Borders (BSWB) e.V. geben HHL-Studenten ihr Fachwissen an Vereine, Unternehmen oder Einzelpersonen weiter. Ziel ist die Hilfe zur Selbsthilfe. Business Students Without Borders (BSWB) wurde durch Studenten der Handelshochschule Leipzig (HHL) im September 2009 geründet. Kontakt: bswb@hhl.de

Handelshochschule Leipzig (HHL)

Die Handelshochschule Leipzig (HHL) ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der traditionsreichsten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. Das Studienangebot umfasst Voll- und Teilzeit-Master in Management (M.Sc.)- sowie MBA-Programme, ein Promotionsstudium sowie Executive Education. http://www.hhl.de

Pressekontakt

Handelshochschule Leipzig gGmbH

Herr Volker Stößel Jahnallee 59 04109 Leipzig

hhl.de volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

Handelshochschule Leipzig gGmbH

Herr Volker Stößel Jahnallee 59 04109 Leipzig

hhl.de

volker.stoessel@hhl.de

Handelshochschule Leipzig (HHL)

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. www.hhl.de

Anlage: Bild

